

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 8/22 HH

Das Baugewerbe in Hamburg August 2022

Herausgegeben am: 9. November 2022



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2022
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Hinweise	4
Tabellenteil	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2018 bis 2022	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im August 2022 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im August 2022 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Hamburg vom 1. Quartal 2020 bis 2. Quartal 2022 nach Bauarten und Auftraggebern	8
1.5 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2020 bis 2022	9
2. Ausbaugewerbe	10
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2018 bis 2022	10
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg im 2. Quartal 2022 nach Wirtschaftszweigen	11
2.3 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2018 bis 2. Quartal 2022	12
Grafiken	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2020 bis 2022	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2018 bis 2022	8
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2018 bis 2022	10
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2018 bis 2022	12

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S.266), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1751).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Unternehmen in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Unternehmen in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Rechtlichen Einheiten mit ebenfalls 20 und mehr Personen (von Berichtsjahr 2018 bis einschließlich 2020 mit 23 und mehr) und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Absenkung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2021 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit weniger als 20 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zur Rechtlichen Einheit stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

Wirtschaftsbau: Unter Wirtschaftsbau werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst (frühere Bezeichnung: Gewerblicher und industrieller Bau).

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2018 bis 2022

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe ²	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ³	Auftrags- eingang ³
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro		
2018	106	6 431	7 277	306 274	1 836 686	1 282 201
2019	122	7 030	7 861	336 605	1 932 335	1 424 714
2020	144	7 970	8 746	380 126	2 032 538	2 498 344
2021	123	7 475	8 254	378 973	2 245 824	1 720 014
2020	Januar	149	7 972	659	28 516	75 891
	Februar	147	7 860	637	27 850	277 924
	März	147	7 898	702	28 449	220 974
	April	147	8 129	745	32 881	269 936
	Mai	145	8 090	705	30 731	149 073
	Juni	144	8 006	772	33 144	137 985
	Juli	143	7 920	750	35 269	108 646
	August	142	7 980	743	30 717	190 771
	September	141	7 947	799	32 237	136 989
	Oktober	141	7 955	799	31 199	245 342
	November	141	7 977	808	38 137	156 647
	Dezember	141	7 911	628	30 995	528 166
2021	Januar	125	7 473	599	27 685	106 850
	Februar	125	7 474	565	27 177	188 883
	März	124	7 485	738	30 253	168 204
	April	124	7 463	705	33 045	130 052
	Mai	123	7 479	643	29 742	138 492
	Juni	123	7 528	755	31 472	140 262
	Juli	123	7 565	713	35 052	165 331
	August	123	7 585	720	30 141	188 170
	September	122	7 413	743	30 872	101 360
	Oktober	121	7 417	719	30 179	85 627
	November	121	7 437	774	40 880	102 881
	Dezember	121	7 386	579	32 475	203 901
2022	Januar	132	7 870	649	30 879	142 352
	Februar	132	7 871	661	31 015	117 194
	März	132	7 881	787	32 602	264 509
	April	132	7 928	706	36 706	160 147
	Mai	132	7 914	766	38 057	295 998
	Juni	131	7 851	753	35 901	265 814
	Juli	131	7 801	709	36 889	171 530
	August	129	7 748	756	34 940	187 810

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

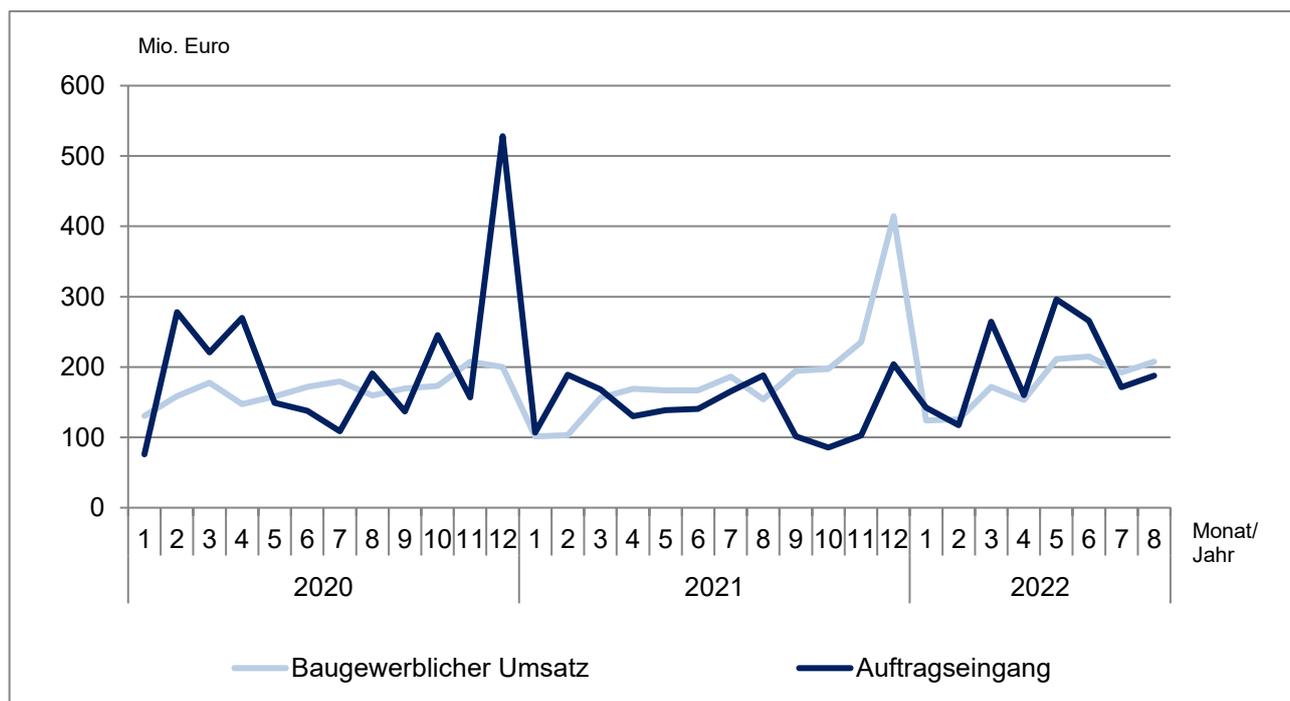
**1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im August 2022 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²	Auftragseingang ²
		Anzahl		1 000 Std		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	38	3 306	257	16 764	103 653	55 800
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	21	1 519	179	6 923	39 038	14 560
42.11	Bau von Straßen	18	1 224	145	5 440	29 775	11 752
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	47	1 737	188	6 436	28 149	39 022
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	13	357	45	1 277	7 065	8 223
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	34	1 380	143	5 159	21 084	30 798
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		129	7 748	756	34 940	207 578	187 810

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
in Hamburg 2020 bis 2022**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im August 2022 nach Bauarten und Auftraggebern
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)**

Merkmal	August 2022	zum Vergleich				Januar - August ²		
		August 2021	Juli 2022	Veränderung zum ... in %		2022	2021	Veränderung in %
				August 2021	Juli 2022			
Betriebe	129	123	131	4,9	- 1,5	131	124	6,2
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	7 748	7 585	7 801	2,1	- 0,7	7 858	7 507	4,7
Entgelte (1 000 Euro)	34 940	30 141	36 889	15,9	- 5,3	276 989	244 567	13,3
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)	756	720	709	5,0	6,7	5 787	5 439	6,4
Hochbau insgesamt	453	447	440	1,2	2,9	3 589	3 351	7,1
Tiefbau insgesamt	304	273	269	11,3	13,0	2 198	2 088	5,3
Wohnungsbau	182	165	180	10,6	1,6	1 393	1 353	3,0
Wirtschaftsbau	303	312	295	- 3,0	2,7	2 537	2 314	9,6
Hochbau	229	250	228	- 8,5	0,1	1 962	1 771	10,7
Tiefbau	74	62	66	18,9	11,8	576	543	6,1
öffentlicher und Straßenbau	271	243	234	11,6	15,6	1 857	1 772	4,8
Hochbau	41	32	32	27,4	29,4	234	226	3,5
Straßenbau	137	118	116	16,3	18,3	919	868	5,8
sonstiger Tiefbau	92	92	86	- 0,1	6,9	703	677	3,8
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	207 578	154 189	192 048	34,6	8,1	1 400 993	1 204 284	16,3
Hochbau insgesamt	127 961	107 453	128 989	19,1	- 0,8	936 736	828 273	13,1
Tiefbau insgesamt	79 617	46 736	63 059	70,4	26,3	464 257	376 011	23,5
Wohnungsbau	55 816	43 435	53 955	28,5	3,5	369 255	301 723	22,4
Wirtschaftsbau	79 017	65 410	83 272	20,8	- 5,1	629 105	576 774	9,1
Hochbau	62 350	56 648	68 721	10,1	- 9,3	508 907	482 752	5,4
Tiefbau	16 667	8 763	14 551	90,2	14,5	120 198	94 022	27,8
öffentlicher und Straßenbau	72 744	45 343	54 821	60,4	32,7	402 634	325 787	23,6
Hochbau	9 794	7 370	6 313	32,9	55,1	58 574	43 799	33,7
Straßenbau	32 173	21 855	25 987	47,2	23,8	183 874	167 612	9,7
sonstiger Tiefbau	30 777	16 119	22 521	90,9	36,7	160 186	114 377	40,1
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	187 810	188 170	171 530	- 0,2	9,5	1 605 353	1 226 246	30,9
Hochbau insgesamt	103 583	135 604	140 530	- 23,6	- 26,3	1 018 935	847 320	20,3
Tiefbau insgesamt	84 226	52 566	30 999	60,2	171,7	586 417	378 925	54,8
Wohnungsbau	30 330	73 275	24 190	- 58,6	25,4	396 278	300 871	31,7
Wirtschaftsbau	64 063	71 801	120 544	- 10,8	- 46,9	712 828	601 247	18,6
Hochbau	51 809	57 637	111 670	- 10,1	- 53,6	555 427	492 259	12,8
Tiefbau	12 253	14 164	8 874	- 13,5	38,1	157 401	108 988	44,4
öffentlicher und Straßenbau	93 417	43 095	26 796	116,8	248,6	496 246	324 128	53,1
Hochbau	21 444	4 693	4 670	357,0	359,2	67 229	54 190	24,1
Straßenbau	11 060	25 175	14 715	- 56,1	- 24,8	182 691	154 976	17,9
sonstiger Tiefbau	60 914	13 227	7 410	360,5	722,0	246 325	114 961	114,3

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

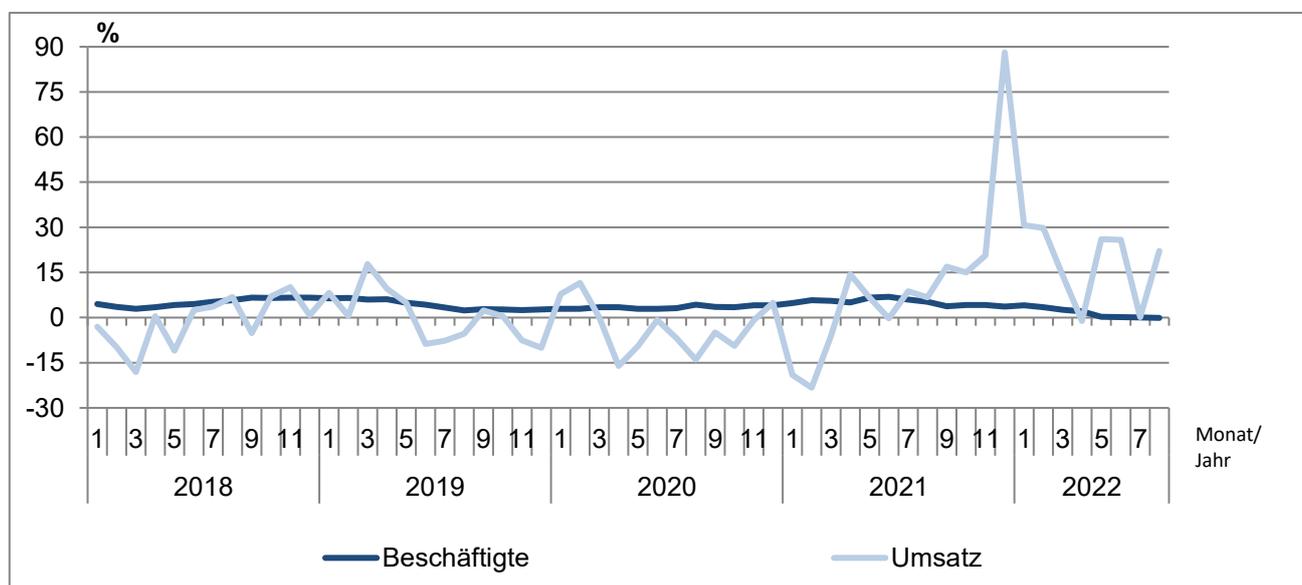
1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg
vom 1. Quartal 2020 bis 2. Quartal 2022 nach Bauarten und Auftraggebern
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Wirtschaftsbau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro ²										
2020 31. März	1 801 487	346 215	1 096 883	1 014 709	82 174	358 388	29 463	180 629	148 296	
30. Juni	1 990 696	392 024	1 089 333	1 005 927	83 406	509 339	38 713	285 471	185 155	
30. September	1 952 929	464 108	972 910	906 065	66 845	515 911	32 661	313 832	169 417	
31. Dezember	2 448 633	428 255	1 092 893	926 500	166 393	927 484	70 579	490 326	366 580	
2021 31. März	2 487 246	414 980	1 192 956	1 008 649	184 307	879 309	60 530	487 668	331 112	
30. Juni	2 512 374	482 586	1 144 284	973 524	170 760	885 504	67 829	480 988	336 687	
30. September	2 436 609	526 337	1 069 634	873 305	196 329	840 638	48 566	485 129	306 943	
31. Dezember	2 433 615	568 341	1 068 438	872 540	195 898	796 836	57 446	459 360	280 030	
2022 31. März	2 563 973	566 445	1 081 664	845 465	236 199	915 864	66 855	512 137	336 872	
30. Juni	2 689 868	652 507	1 133 720	888 797	244 924	903 642	65 861	495 821	341 960	
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2022 31. März	3,1	36,5	- 9,3	- 16,2	28,2	4,2	10,4	5,0	1,7	
30. Juni	7,1	35,2	- 0,9	- 8,7	43,4	2,0	- 2,9	3,1	1,6	

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2018 - 2022
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



1.5 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2020 bis 2022

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ---- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2020	Januar	115,2	- 0,7	2,9	86,7	- 35,7	7,8
	Februar	115,3	0,1	2,9	95,0	9,6	11,5
	März	116,5	1,0	3,4	115,5	21,6	0,1
	April	118,5	1,8	3,4	99,7	- 13,7	- 16,1
	Mai	119,0	0,5	2,9	107,3	7,6	- 9,5
	Juni	119,2	0,2	2,9	118,3	10,2	- 0,8
	Juli	119,6	0,3	3,1	121,3	2,5	- 6,9
	August	120,7	0,9	4,3	107,8	- 11,1	- 14,0
	September	122,4	1,4	3,6	119,4	10,8	- 4,9
	Oktober	122,6	0,2	3,4	121,6	1,9	- 9,4
	November	122,8	0,2	4,1	138,1	13,5	- 0,9
	Dezember	120,7	- 1,7	4,1	141,4	2,4	4,9
2021	Januar	120,7	-	4,8	70,1	- 50,4	- 19,1
	Februar	122,0	1,1	5,8	72,9	4,0	- 23,3
	März	123,0	0,8	5,6	108,5	48,9	- 6,1
	April	124,4	1,1	5,0	114,1	5,2	14,4
	Mai	126,8	1,9	6,6	114,4	0,2	6,6
	Juni	127,4	0,4	6,9	117,9	3,0	- 0,3
	Juli	126,8	- 0,4	6,0	131,9	11,9	8,7
	August	127,0	0,1	5,2	115,0	- 12,8	6,7
	September	127,0	-	3,8	139,6	21,4	16,9
	Oktober	127,8	0,6	4,2	139,8	0,1	15,0
	November	127,9	0,1	4,2	166,6	19,2	20,6
	Dezember	125,2	- 2,1	3,7	266,0	59,7	88,1
2022	Januar	125,7	0,4	4,1	91,6	- 65,6	30,7
	Februar	126,2	0,4	3,4	94,6	3,3	29,8
	März	126,2	-	2,6	123,8	30,9	14,1
	April	127,0 p	0,6 p	2,1 p	112,9 p	- 8,8 p	- 1,1 p
	Mai	127,2 p	0,2 p	0,3 p	144,2 p	27,8 p	26,0 p
	Juni	127,7 p	0,4 p	0,2 p	148,3 p	2,9 p	25,8 p
	Juli	126,9 p	- 0,7 p	0,1 p	132,1 p	- 10,9 p	0,2 p
	August	126,9 p	- p	- 0,1 p	140,4 p	6,3 p	22,1 p

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Basis 2015=100

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Hamburg 2018 bis 2022

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20² und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Quartal	Betriebe ³	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe ³	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ⁴
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2018	181	9 417	11 224	384 024	1 532 882
2019	198	10 457	12 160	438 240	1 784 830
2020	218	10 682	12 356	455 782	1 820 504
2021	231	11 373	13 276	501 721	1 826 655
2020					
1. Quartal	221	10 953	3 157	112 998	395 996
2. Quartal	219	10 564	2 998	114 765	442 271
3. Quartal	216	10 637	3 109	110 691	441 987
4. Quartal	216	10 575	3 093	117 327	540 251
2021					
1. Quartal	233	11 203	3 320	117 897	360 579
2. Quartal	232	11 347	3 261	128 895	444 797
3. Quartal	230	11 497	3 355	122 806	461 290
4. Quartal	230	11 446	3 339	132 124	559 989
2022					
1. Quartal	259	11 507	3 514	122 301	396 959
2. Quartal	258	11 651	3 559	136 337	433 421

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

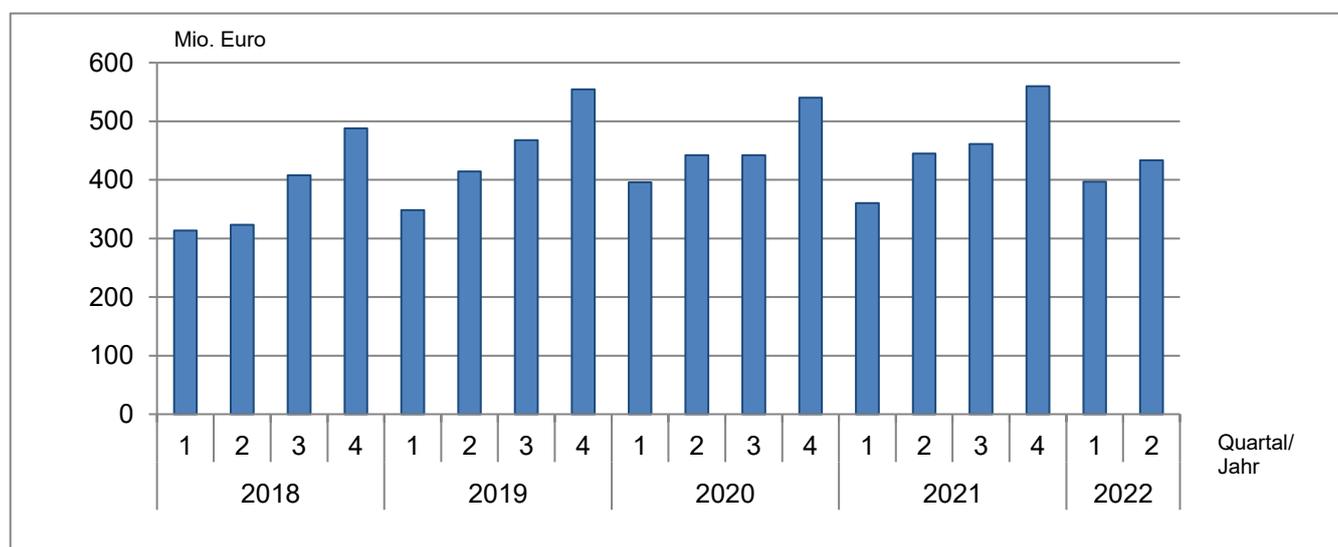
² von 2018 bis 2020 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

³ Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

⁴ ohne Umsatzsteuer

Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2018 bis 2022

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20¹ und mehr tätigen Personen)



¹ von 2018 bis 2020 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Hamburg im 2. Quartal 2022 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
43.2	Bauinstallation	194	9 242	2 732	113 753	343 783
43.21	Elektroinstallation	73	3 412	1 111	40 803	115 914
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	96	4 495	1 229	54 088	152 617
43.29	Sonstige Bauinstallation	25	1 335	392	18 862	75 252
43.3	Sonstiger Ausbau	64	2 409	827	22 585	89 638
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	9	255	81	2 208	8 497
43.34	Malerei und Glaserei	37	1 357	448	12 202	39 941
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		258	11 651	3 559	136 337	433 421

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.3 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Hamburg 2018 bis 2. Quartal 2022

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2018	1. Quartal	104,6	0,2	1,9	96,7	- 24,4	9,6
	2. Quartal	106,1	1,4	2,7	111,5	15,3	8,0
	3. Quartal	109,3	3,1	4,4	124,7	11,9	11,9
	4. Quartal	108,7	- 0,5	4,1	144,9	16,2	13,2
2019	1. Quartal	108,7	-	3,9	103,2	- 28,8	6,7
	2. Quartal	109,6	0,8	3,3	118,7	15,0	6,5
	3. Quartal	113,4	3,5	3,8	129,2	8,8	3,6
	4. Quartal	111,8	- 1,4	2,9	150,9	16,8	4,1
2020	1. Quartal	111,8	-	2,9	106,6	- 29,4	3,3
	2. Quartal	110,2	- 1,4	0,5	115,9	8,8	- 2,4
	3. Quartal	112,3	1,9	- 1,0	119,0	2,7	- 7,9
	4. Quartal	111,0	- 1,1	- 0,7	146,2	22,9	- 3,1
2021	1. Quartal	111,6	0,6	- 0,2	99,7	- 31,8	- 6,5
	2. Quartal	112,5	0,8	2,1	124,2	24,5	7,2
	3. Quartal	115,1	2,3	2,5	126,2	1,6	6,1
	4. Quartal	113,5 p	- 1,4 p	2,3 p	151,9 p	20,4 p	3,9 p
2022	1. Quartal	113,2 p	- 0,2 p	1,4 p	111,9 p	- 26,3 p	12,2 p
	2. Quartal	114,3 p	1,0 p	1,6 p	130,0 p	16,2 p	4,7 p

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Basis 2015=100

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2018 bis 2022

(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

